MTV-Mitteilung

Herausgeber:	*Männerturnverein 1860 Erfurt e.V.*
Redaktion:	*W. Kowarsch, I. Hentschel, St. Dunkel, K.-H. Preidel,*
Geschäftsstelle:	*99089 Erfurt, Mittelhäuser Str. 21c, Tel. (0361)3460360, Fax 3460322*
E-Mail:	*info@mtverfurt.de Internet: www.mtverfurt.de*
Bankverbindungen:	*Sparkasse Mittelthüringen, BLZ 82051000, Kto-Nr. 0130061557*
	Deutsche Kredit Bank (DKB) Erfurt, BLZ 12030000, Kto-Nr. 945550
Druck:	*Gutenberg Druckerei GmbH Weimar*

Nr. 3 *15. Jahrgang* *September 2009*

Preis: im Mitgliedsbeitrag enthalten

Hoffnungsvoller Nachwuchs zum 8. Erfurter Turnpokal

Knapp 160 Aktive meldeten zum diesjährigen Erfurter Turnpokal. Mit insgesamt sieben Pokalgewinnen avancierte unser Verein wiederholt zum Erfolgreichsten!

Herzlichen Glückwunsch an unser Sieger

Maximilian, Martin, Moritz (leistungsorientiert)
Lena-Marie, Lydia, Paul und Lucas
(Breitensportorientiert)

Weitere Eindrücke Seite 16/17.

Unsere Angebote:

Aerobic
Badminton
Folkloretanz
Freizeitsport
Gesundheitssport
Gymnastik
Kegeln
Kinderturnen
Nordic Walking
Rope Skipping
Turnen
Volleyball

Aus dem Inhalt

- Gesundheitskurse
- Heute vorgestellt: Anja Wodtke
- 70. Geburtstag Waltraud Kowarsch
- SAT 1 beim MTV
- Trainingszeiten 2009/2010
- Erfurter Turnpokal
- Aus den Abteilungen
- Wussten Sie schon, dass …
- Geburtstagsecke

Gesundheitskurse des MTV

ausgezeichnet mit den Qualitätssiegeln

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	Rücken-Fit 10.00–11.00 Uhr ÜL Ines Hentschel 15.09.–15.12.2009		**Rücken-Fit** 9.30–10.30 Uhr ÜL Ines Hentschel 17.09.–17.12.2009	**Rücken-Fit** 9.30–10.30 Uhr ÜL Ines Hentschel 18.09.–18.12.2009
	Rücken-Fit 17.00–18.00 Uhr ÜL Doris Dunkel 10.11.–02.02.2010 nähe Messe		**Ernährungs-beratungskurs mit Bewegungs-einheiten** 18.15–19.15 Uhr ÜL Beate Schneller 17.09.–17.12.2009 Erfurt Süd	**Rücken-Fit** 10.30–11.45 Uhr ÜL Ines Hentschel 18.09.–18.12.2009
	Pilates 18.00–19.00 Uhr ÜL Hannelore Becker 15.09.–08.12.2009 Erfurt Nord			

Aquagymnastik

Leider steht noch kein konkreter Termin fest.
Eine Voranmeldung bzw. Reservierung ist jedoch zu empfehlen,
da stets eine hohe Nachfrage besteht.

Informationen, Beratung sowie Anmeldung

in der Geschäftsstelle des MTV bei Ines Hentschel
Turnzentrum / Mittelhäuser Straße 21 c · 99089 Erfurt ☎ **03 61 / 3 46 03 60**

Impression einer Teilnehmerin zur Rückenschule bei Ines

12 × kompetentes Training
12 × mal Anregung zur besseren Körperwahrnehmung
12 × mal Information zu mehr gesundheitlichen Aktivitäten
12 × professionelle Durchführung mit Motivation und Begeisterung durch Ines
12 × lustige Aufforderung zum „Durchhalten“ bei größeren, anstrengenden Übungen
12 × Spaß und Freude in der sehr gut geführten Gruppe

Danke sagt Karin Lehmann – 64 Jahre

Heute vorgestellt: Anja Wodtke

Vor ca. zwei Jahren begab ich mich auf die Suche nach einer geeigneten Sportart für meinen Sohn Philipp (jetzt 7 Jahre alt). Beim MTV wurde ich in der Abteilung Turnen schnell fündig. Da ich, im Jahre 1979 geboren, selbst viele Jahre als Leistungssportlerin im Eiskunstlauf und später im Eisschnelllauf aktiv war, hielt es mich nicht lange auf der Zuschauerbank. Ich stellte mich kurzerhand als Übungsleiterin zur Verfügung. Seit dem Frühjahr 2008 trainiere ich jeden Donnerstag an der Seite von Stephan Dunkel die Vorschulgruppe im Bereich Gerätturnen. Auch im Mädchenbereich war die Nachfrage stark gestiegen, ich selber suchte nach eine Turngruppe für meine Tochter (Alexia, 4 Jahre alt), und so wurde mir das Angebot unterbreitet, eine neue Mädchengruppe zu eröffnen. Ganze 9 Monate schon kann man nun 10 fleißige, talentierte und sportliche Mädchen im Alter von 4 bis 7 Jahren im Turnzentrum bestaunen.

Die Übungsleitertätigkeit bringt mir so viel Spaß und Ausgleich zu meinem beruflichen Alltag als kaufmännische Angestellte, dass ich mich entschlossen habe, im nächsten Jahr meine Trainer C-Lizenz im Gerätturnen zu erlangen.

Wichtige Termine

08.12.2009	Erfurt	Dankeschönveranstaltung
18.–20.12.2009	Heubach / Plaue	Jahresabschluss der Jugendabteilung
14.02.2010	Erfurt	Familiensporttag
13.03.2010	Erfurt	Senioresporttag

Achtung Sommerlager

Sonntag, 25.07.2010 – Sonntag, 01.08.2010
in der Landessportschule Bad Blankenburg

Der Termin des Sommerlagers befindet sich am Ferienende!
Voranmeldungen sind bis zum 15.12.09 bei dem jeweiligen Trainer erwünscht.

Was machen eigentlich …
… Marcel Nette, Michael Schmidt und Sascha Jarczak?

damals: v.l. Sascha Jarczak, Florian Schoel, Michael Schmidt, Steffen Hartwich, Marcel Nette

Alle drei turnten von 1994 bis 2006 in der 1. Mannschaft. Sie waren die „Turnpioniere der Neuzeit“ im MTV. Unter ihrem Trainer Kay-Uwe Rohm starteten das Trio eine Serie von Siegen in Thüringen und zu zahlreichen Deutschen Amateurmeisterschaften. Mit ihren Erungenschaften gelang es, in Erfurt mehr Aufmerksamkeit und Akzeptanz für das Turnen zu erzielen. Durch die Erfolge hatte der Vorstand schlagkräftige Argumente für den Bau des Turnzentrums in Erfurt.

Sascha Jarczak
- *10/2002 „Auswanderung“ nach Frankfurt/Main*
- *dort tätig bei Standard Life einem britischen Investmenthaus als Service Spezialist*
- *16.07.2005 Heirat und 1 Jahr später am 16.08.2006 Geburt meiner Tochter Florentine*
- *Letzter Wettkampf für die 1. Mannschaft des MTV Erfurt war das Bundesfinale der Vereinsmannschaften 2004 in Bad Blankenburg*
- *Danach aufgrund von Verletzungen aus dem Leistungssport zurückgezogen*
- *regelmäßiges Training im Olympiastützpunkt in Frankfurt am Main um fit zu bleiben*
- *Nebenbei auch etwas Radfahren und Schwimmen – Höhepunkt war der Firmen Ultratriathlon am 30.08.2009 den ich in einer Zeit von 1:12:00 Uhr bewältigte*

…und heute

Marcel Nette
- *letzter Wettkampf 2005*
- *Architekturstudium in Weimar: Diplom Oktober 2006*
- *Eintritt ins Berufsleben und Umzug nach Zürich im Oktober 2006*
- *Geburt meiner Tochter Irma im August 2007*

Michael Schmidt
Viel zu berichten gibt es nicht.
Kein Kind, kein Haus, kein Ferrari …

Nach beendigtem Studium im Jahr 2002 wurde Frankfurt zu meiner neuen Wahlheimat. Hier bin ich für die Siemens AG als Fachplanungsingenieur für Chemische- und Pharmazeutische Industrieanlagen weltweit tätig. Wenn es die Freizeit zulässt, halte ich mich in der Turnhalle im Landesstützpunkt der Otto-Fleck-Schneise mit meinen Freunden Sascha und Patrick Nippert regelmäßige fit. Für die körperliche Ausdauer hilft mir in den Sommermonaten ein wöchentliches Lauftraining entlang des Main. Abgerechnet wird die Fitness bei der jährlichen Teilnahme an dem weltgrößten Firmen-Lauf „J.P.Morgan" [Chase Corporate Challenge Lauf] in der Frankfurter Innenstadt mit 73.719 Teilnehmern in diesem Jahr. Bei dem ganzen Arbeitsalltag kam es 2004 zu einer angenehmen Abwechslung, als sich Sascha und ich für die TV-Show „Deutschland Champions" bewarben und schließlich teilnahmen. An eine unvergessliche Woche im Freizeitpark Rust (bei Freiburg) zur Aufzeichnung der Sendung bei herrlichem Sonnenschein lässt sich hier zurück blicken. Feste Turntermine im Jahr sind nach wie vor das traditionelle Freyburger Jahn-Turnfest, sowie das Weihnachtsturnen in Bad Salzungen. Diese Termine sind wichtige Ereignisse um die gesamte Thüringer Wettkampfgemeinschaft zu treffen und Neuigkeiten auszutauschen. Darüber hinaus dienen diese Veranstaltungen als Plattform für die Zusammenführung der „Alten Riege" der 1.Mannschaft des MTV 1860 Erfurt e.V.. Dies wird nunmehr seit einigen Jahren durch ein Mannschaftstreffen zur Weihnachtszeit im privaten Kreis vom „Cheftrainer" Kay-Uwe Rohm gefestigt.

Einladung zur Dankschönveranstaltung

Ein erfolgreiches Sportjahr geht zu Ende. Zeit für den Vorstand, allen Helfern unseren Dank für die im Jahr geleistete ehrenamtliche Arbeit im MTV 1860 Erfurt auszusprechen. Jeder unserer vielen Helfer ist wie ein Puzzlestein in einem großen Bild. Jeder Stein ist ein Teil des Ganzen. Fehlt er, hinterlässt er eine Lücke. Erst wenn alle Puzzlesteine am richtigen Platz liegen, ist das gesamte Bild erkennbar, ist das Werk vollbracht. Weil die Arbeit unserer Übungsleiter das Wichtigste im Verein ist, lädt der Vorstand alle Übungsleiter, Helfer, Förderer und Sponsoren zur Dankeschönveranstaltung

am Dienstag 08.12.2009 ab 17.00 Uhr

in das Friedenspulvermagazin / Festung Petersberg
Eine namentliche Einladung erfolgt über die Geschäftsstelle bzw. über die Übungsleiter.

Danke !

70. Geburtstag

Das Telefon klingelte ab 8 Uhr unaufhörlich, der Briefkasten war voll Post, Abordnungen aus meinen Gymnastikgruppen stellten sich ein und später auch der Vorstand mit unserem Vereinsvorsitzenden. Ja, so war das zu meinem 70. Geburtstag am 28. August 2009. Aber das war noch nicht alles. Am Montag in der Barfüßerschule ging die Gratulationscour weiter, dann folgte die Dienstaggruppe im Club Hans-Grundig-Straße und am Mittwoch überraschte mich meine Truppe aus der Domsporthalle. Alle meine Gruppen hatten sich was einfallen lassen, wie z. B. Gedichte vorgetragen, eine Wandzeitung gefertigt usw. Da ich nicht jeden einzelnen danken kann, möchte ich das über die Vereinszeitung tun. Dem Vorstand sowie all meinen Mitstreitern aus meinen Gruppen und denen, die mit mir ein Stück sportlichen Weges gegangen sind sage ich ein herzliches DANKESCHÖN! Es waren für mich tolle Tage mit vielen Blumen, Geschenken, netten Worten, Gedichten und Geldgeschenken. Über all das habe ich mich riesig gefreut. Den I. Punkt setzten am Abend meines Geburtstages die Powerbiens, die mich mit einer Recyclingmodenschau überraschten. Es war das große Highlight.

Die Gäste kamen aus dem Staunen nicht mehr raus, was man alles aus „Müll“ machen und tragen kann. Ines Hentschel als Chefin der Truppe und den Powerbiens ebenfalls ein ganz großes Dankeschön. Ihr habt zum Gelingen des Tages beigetragen.

Waltraud Kowarsch

SAT 1 – beim MTV zu Gast

Wer zufälligerweise am Sonntag, den 16.08.2009 früh um 8:00 Uhr bis 9:00 Uhr SAT 1 die Sendung „Weck up“ gesehen hat, konnte unseren Verein, bzw. die Aktivitäten im Verein miterleben. Ein Fernsehteam von SAT 1 lud zu einer Art Talkshow ein. Gäste waren Politiker, ein Professor und zwei Moderatoren. Es ging um Sport und um die Frage: mit welchen Sport fange ich an, wenn ich total unsportlich bin. Gehe ich in ein Fitness Studio oder in einen Verein. Aus diesem Grund kam ein
Fernsehteam von SAT 1 am Mittwoch, den 12.08.09 zu uns und filmte im Turnzentrum, in der Geschäftsstelle, in einer gemütlichen Runde am Abend, beim Volleyball sowie in der Domsporthalle Gymnastik. Viele Aufzeichnungen, aber wie das so im Fernsehen ist, nur ein kurzer Ausschnitt wurde gesendet. Trotz allem für viele etwas ganz Neues, einmal

Waltraud Kowarsch beim „Subotnik“

Moderatorin Tina beim Versuch zu Turnen

Markus Geidel im Interview über das Vereinsleben

gefilmt zu werden und sich dann auch noch im Fernsehen zu sehen.
Wer nun wohin geht, dass ist auf jeden Fall jedem selbst überlassen.

Waltraud Kowarsch

Neue Trainingsgruppe

Gesund und aktiv mit Geselligen Tanzen
Tanzen ist ein Training für Muskeln, Herz und Kreislauf. Die Beweglichkeit, Koordination sowie Schnelligkeit werden beim Tanz gefördert. Es stärkt die Durchblutung beider Hirnhälften, fördert die Kreativität und verbessert die Gedächtnisleistung. Tanzen bietet Gemeinschaft, fördert Kommunikation, bereitet Freude und ist gesund. Tanzen hat viele Quellen wie z.B. Volkstänze, Gesellschaftstanz, alte und neue Tanzformen aus aller Welt.

Jeder kann mitmachen …
Wer nicht mehr so beweglich ist, kann sich an einfachen und langsamen Tänzen erfreuen.

Keinen Partner? Kein Problem, jede/r kann allein kommen, da in der Gruppe ohne festen Partner getanzt wird.
Tanzen Linedance Squerdance
… nicht nur durch das Lesen dieser Wörter kommst du in Schwung – du musst es erleben und mitmachen. Komm und mach mit.

Trainingszeit / jeden Freitag
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sporthalle Albert-Einstein-Straße 37
Rückfragen: ☎ 03 61 / 3 46 03 60

Es ist sagenhaft.

In unserer letzten Vereinsmitteilung hatten wir berichtet das 85 Vereinsmitglieder und Nichtmitglieder den Weg zu Hörgeräte Lindacher Akustik gefunden haben. Wegen der sehr guten Resonance war die Firma spontan bereit den Termin zu verlängern. Zum Abschluss konnten wir unglaubliche 101 Zettel zählen. Der Scheck für die Kinder und Jugendarbeit wurde am 01.09.2009 feierlich im Turnzentrum übergeben. Vertretender Weise nahmen die Starlets diesen Scheck entgegen.
Aber eines soll noch gesagt sein, in einem Verein wird geteilt. Da die Senioren/-innen die „Mühe“ hatten, sollen Sie auch etwas von diesem Geld bekommen. Es werden neue Matten für die Gymnastik gekauft.

Die Firma Lindacher Akustik flüsterte ganz leise „Wir sehen uns im nächsten Jahr“

Nun ist es soweit

„Tanzen – Turnen & Pyramiden bauen“

In unserer letzten Vereinsmitteilung hatten wir einen Aufruf für die

neue Kinder-Aerobicgruppe

gestartet. 8 Mädchen im Alter ab 6 Jahren hatten sich gemeldet und trainieren schon recht fleißig.
Da aber die langen warmen Sommerferien dazwischen lagen und manche sich wegen des schönen Wetters sicher noch nicht entscheiden konnten, besteht jetzt die letzte Möglichkeit sich anzumelden. ☎ 03 61 / 34 60 360

Trainingszeit: Do. 17.00–18.30 Uhr, Heinrich Hertz Gymnasium / Roter Berg

Besuch der „Starlets“ in der Abteilung Kegeln

Vor den Sommerferien gingen wir, die Kinder der Tanz & Turngruppe von Ines Hentschel, statt zum Training einmal zu einer anderen Abteilung des MTV – zum Kegeln!!! Dort hat uns der Kegelexperte Bernd Wille das Kegeln live erklärt. Nach den theoretischen Erklärungen hatten wir viel Spaß beim Üben. Damit es richtig spannend wurde haben wir einen internen Wettkampf durchgeführt und somit den Sieger unsere Gruppe ermittelt. Da konnte jeder sein neuerlerntes Können beweisen.
Ein wenig Krafttraining war auch dabei, denn die Kugeln waren nicht leicht.
Es hat allen viel Spaß gemacht und wir würden jeder Zeit wieder Kegeln gehen.

Das internationale deutsche Turnfest in Frankfurt am Main vom 30. Mai bis 5. Juni 2009

„Turnfest ist, wenn viele Leute in der Straßenbahn steh'n und singen." Diese Weisheit lehrte mich eine Frau, die ihrem Alter nach in ihrem Leben wahrscheinlich schon mehrere Turnfeste miterlebte und zufällig in der riesigen Quetschmenge auf der Bahnfahrt von der Unterkunft zur Messe zu einer meiner „Nachbarn" zählte. Und so einfältig diese Turnfestbeschreibung auch klingen mag, ich glaube dennoch, wir können sie alle bestätigen (egal ob es sich nun um „Wir schlagen Brücken", den diesjährigen Turnfestsong, oder irgendein anderes Lied handelte). Schon am ersten Tag, als wir nach unserer Ankunft beschlossen, uns die abendliche Lasershow am Main anzuschauen, kamen wir auf der Strecke von Höchst in die Innenstadt in den Genuss einer völlig überfüllten Regionalbahn. Höchst – so hieß nämlich der Stadtteil, in dem wir untergebracht waren. Ja, Höchst besaß sogar einen eigenen Bahnhof, gleich in der Nähe unserer Unterkunft. (Aber dennoch war es für einen Pizzaservice aus Höchst auch nach zahlreichen Bemühungen an Ortsbeschreibungen, anscheinend zu schwer, die Höchster Leibnizschule zu finden… ☺)

In der Messe lief es, was die Orientierung anging, ganz gut. Hatte man sich einmal verlaufen, musste man nur zurück auf den Innenhof, eine Drehung um sich selbst machen, hat spätestens dann die gewünschte Halle gesichtet und konnte nun schnurstracks auf sie zulaufen.

Neben unseren eigenen Wettkämpfen gab es auch viel anderes zu bestaunen. Das ist etwas, was mich schon am Turnfest in Berlin so faszinierte. Turnfest heißt nicht einfach nur Turnen, wie es die meisten kennen. Nein, es sind unzählige Sportarten, die auch nur im Entferntesten was mit Turnen zu tun haben, vertreten. Mit ein paar Schritten gelangt man vom Gerätturnen zum Rhönrad, von der Gymnastik zur Sportakrobatik, vom Rope Skipping zum Trampolinturnen …

Was wir wohl alle zum ersten Mal gesehen haben, war eine Sportart, die sich hinter der mysteriösen Abkürzung TGM/TGW verbarg. Bei den „Turnergruppenmeisterschaften bzw. -wettkämpfen" bezwang ein Team aus 8 bis 12 Teilnehmern jeweils zwei messbare (Schwimmen, Orientierungslauf, Staffellauf oder Medi-

zinball-Weitwurf) und zwei nicht messbare (Singen, Tanzen, Gymnastik oder Bodenturnen) Disziplinen. Besonders Letzteres lockte stets viele Zuschauer und man hatte oft Mühe einen Sitzplatz auf der Tribüne zu finden. Ebenso begehrt waren die Turnfinale der Spitzenklasse, zu denen man durch ein paar Schmuggelkünste teilweise sogar kostenlos gelang und wo man Fabian Hambüchen und Philipp Boy höchstpersönlich anfeuern konnte.

Am Freitag stand die Stadiongala auf dem Programm. Ich muss sagen, ich hielt es für äußerst ausreichend, sich eineinhalb Stunden vor Galabeginn von der Innenstadt aus auf den Weg zum Stadion zu begeben. Aber als Liza und ich gemütlich mit unserer grad vom Bäcker geholten Versorgung für den Abend die Treppen zum S-Bahn-Gleis runterschlenderten, traf uns fast der Schlag. Ich bin mir nicht sicher, ob ich jemals so viele Leute auf so engem Raum gesehen habe. Und dabei hatten 90 % der Menge garantiert das gleiche Ziel wie wir. „Wir bitten das Einsteigen einzustellen“, tönte es aus den Lautsprechern, als die Anzahl der Personen das Fassungsvermögen der gerade haltenden S-Bahn deutlich überstieg. Ohjee. Aber nach einer anstrengenden Tour schafften wir es dann doch noch pünktlich im Stadion anzukommen und so fand die Turnfestwoche mit einer sehr eindrucksvollen Gala ihren krönenden Abschluss.

Laura Sperl

… auf die Plätze … fertig … Druck

Schnell sein Ziel erreichen. Ihre Drucksachen sollen schnell und in höchster Qualität fertiggestellt sein? Für die Gutenberg Druckerei GmbH Weimar gehört dies zum Selbstverständnis. Dieses kontinuierliche Training schafft uns den Vorsprung auch flexibel einmal die Bahnen zu wechseln. Als Erster übergeben wir Ihnen staffelstabsmäßig Ihre Drucksachen. Diesen Vorsprung bauen Sie nutzbringend bis zum Erreichen Ihrer Ziele aus. Auf die Plätze … fertig … Druck.

Gutenberg Druckerei GmbH Weimar · Marienstraße 14 · 99423 Weimar
Telefon 0 3643/4168-0 · Telefax 0 3643/4168-22
info@gutenberg-weimar.de · www.gutenberg-weimar.de

Trainingszeiten 2009/2010

Abteilung	Zeit	Ort	Übungsleiter	Bemerkungen
Aerobic	**Dienstag** 17.00–19.00	**Riethsporthalle** Ballettraum	Jessy Jantz	Wettkampfaerobic (Schülerinnen/Jugendl. 10–14 Jahre)
	Donnerstag 17.00–18.30	**Heinrich-Hertz-Gymn.** Roter Berg	Jessy Jantz Sandra Diemann	Wettkampfaerobic (Schülerinnen/Jugendl. ab 6 Jahre)
Badminton	**Dienstag** 18.30–20.00	**Regelschule 01** Hallesche Straße	Frank Hirndorf	Freizeitsport
	Donnerstag 19.00–22.00	**Regelschule 01** Hallesche Straße	Karsten Löschau	Freizeitsport
Kinderturnen	**Montag** 16.30–17.30	**Gehörlosenschule** Windthorststraße	Holger Schmechta	5–6 Jahre (z. Zt. **keine** Neuaufnahme möglich)
	Dienstag 16.30–17.30	**Regelschule 06** Nettelbeckufer	Steffi Leipold	3–5 Jahre (z. Zt. **keine** Neuaufnahme möglich)
	Freitag 16.00–17.00	**Domturnhalle** Domstraße	David Taylor	ab 4 ½ Jahre (z. Zt. **keine** Neuaufnahme möglich)
	Freitag 17.00–18.00	**Domturnhalle** Domstraße	David Taylor	ab 5 Jahre (z. Zt. **keine** Neuaufnahme möglich)
	Freitag 15.45–16.45	**Regelschule 06** Nettelbeckufer	Nancy Reichardt	ab 4 Jahre (z. Zt. **keine** Neuaufnahme möglich)
	Freitag 16.45–17.45	**Regelschule 06** Nettelbeckufer	Nancy Reichardt	4 ½–6 Jahre (z. Zt. **keine** Neuaufnahme möglich)
Eltern-Kind Turnen	**Dienstag** 15.30–16.30	**Regelschule 06** Nettelbeckufer	Steffi Leipold	2 ½–3 Jahre (z. Zt. **keine** Neuaufnahme möglich)
	Mittwoch 16.00–17.00	**Grundschule 19** Im Gebreite	Barbara Zazworka	1½–2 Jahre (z. Zt. **keine** Neuaufnahme möglich)
	Mittwoch 17.00–18.00	**Grundschule 19** Im Gebreite	Barbara Zazworka	2–3 Jahre (z. Zt. **keine** Neuaufnahme möglich)
Freizeitsport	**Montag** 20.00–22.00	**Riethsporthalle** Essener Straße	Edwin Schreyer	Volleyball
	Dienstag 18.00–19.00	**Regelschule 06** Nettelbeckufer	Fredi Herzog	vorw. Ballspiele
	Mittwoch 19.30–20.30	**Regelschule 06** Nettelbeckufer	Steffen Abendroth	vorw. Ballspiele
Volleyball	**Montag** 20.30–22.00	**Sportgymnasium** 1 Feld	Michael Gebhardt	Volleyball Männer und Frauen
	Mittwoch 20.30–22.00	**Regelschule 06** Nettelbeckufer	Michael Gebhardt	Volleyball Männer und Frauen
Kegeln	**Montag** 15.00–18.00	**Riehtsporthalle** Kegelbahn	Bernd Wille	Freizeitkegel
Qigong	**Donnerstag** 20.00–21.30	**Turnzentrum Erfurt** Mittelhäuser Straße 21C	Kerstin Lang	(z. Zt. **keine** Neuaufnahme möglich)
Nordic Walking	**Dienstag** ab 9.30	**Luisenpark** Brücke A.-Hess-Straße	Inge Kullmann	
NEU + + + NEU	**Dienstag**	**grüner Gürtel Erfurt**	Hannelore Becker	
Rope Skipping	**Dienstag** 20.30–22.00	**Grundschule 30** Goethestraße	Marlies Dunkel	Fitness mit dem Seil
	Dienstag 17.15–19.00	**Grundschule 34** Weißdornweg	Peggy Winkelmann	Seilspringen (z. Zt. **keine** Neuaufnahme möglich)
	Donnerstag 16.30–17.30	**Grundschule 30** Goethestraße	Katharina Hanft Luisa Hummel	Seilspringen für Kinder ab 6 Jahre
	Donnerstag 17.30–19.00	**Grundschule 30** Goethestraße	Marlies Dunkel	Seilspringen
	Freitag 16.00–17.30	**Domsporthalle** Ballettsaal	Anna Ellinghaus Liza Voigt	Seilspringen für Kinder ab 9 Jahre
Gesundheits sport	**Montag – Freitag**	**siehe Seite 2** in jeder Vereinsmitteilung	Ines Hentschel	

Trainingszeiten 2009/2010

Abteilung	Zeit	Ort	Übungsleiter	Bemerkungen
Gymnastik	**Montag** 13.30–15.00	**Grundschule 17** Barfüßerstraße	Waltraud Kowarsch	Seniorensport (z. Zt. **keine** Neuaufnahmen möglich)
	Montag 15.00–16.30	**Gehörlosenschule** Windthorststraße	Christa Scheidel	Seniorensport
	Montag 17.30–19.00	**Regelschule 20** Albert-Einstein-Straße 37	Sandra Diemann	Aero-Gymnastik
	Montag 19.30–20.30	**Gehörlosenschule** Windthorstraße	Karin Kusche	allg. Gymnastik
	Dienstag 10.00–11.30	**Seniorenclub** Hans-Grundig-Straße	Waltraud Kowarsch	Seniorensport
	Dienstag 15.45–17.00	**Gehörlosenschule** Windthorststraße	Brigitte Peter	allg. Gymnastik
	Dienstag 17.00–18.30	**Gehörlosenschule** Windthorststraße	Inge Kullmann	allg. Gymnastik
	Dienstag 19.00–20.30	**Domturnhalle** Domstraße/Ballettraum	Danka Ritter	Funktionsgymnastik/Schwerpunkt Präv. Rückenarbeit
	Dienstag 19.30–20.30	**Grundschule 19** Im Gebreite	Esther Hesse	allg. Gymnastik Bauch / Beine / Po / Dance
	Mittwoch 9.30–10.30	**Turnzentrum Erfurt** Mittelhäuser Straße 21 C	Karin Kusche	Seniorensport
	Mittwoch 10.30–11.30	**Turnzentrum Erfurt** Mittelhäuser Straße 21 C	Karin Kusche	Seniorensport
	Mittwoch 13.30–15.00	**Sportgymnasium** Gymnastikraum	Christa Scheidel	Seniorensport
	Mittwoch 17.00–18.30	**Domturnhalle** Domstraße / Nebenhalle	Waltraud Kowarsch	Gymnastik 50plus
	Mittwoch 18.30–20.00	**Domturnhalle** Domstraße / Ballettraum	Jessy Jantz	Herz-Kreislauftraining mit Aerobic / Steppaerobic
	Mittwoch 18.30–20.00	**Heinrich-Hertz-Gymn. 4** Roter Berg	Hannelore Becker	allg. Gymnastik
	Mittwoch 17.00–18.00	**Gehörlosenschule** Windthorstraße	Evelyn Kinsky	allg. Gymnastik
	Mittwoch 18.00–19.00	**Gehörlosenschule** Windthorstraße	Evelyn Kinsky	allg. Gymnastik
	Donnerstag 9.30–10.30	**Turnzentrum Erfurt** Mittelhäuser Straße 21 C	Vera Hempel Esther Hesse	Seniorengymnastik
	Donnerstag 17.00–18.00	**Domturnhalle** Domstraße / obere Halle	Doris Dunkel	allg. Gymnastik
	Donnerstag 18.00–19.00	**Regelschule 06** Nettelbeckufer	Vera Hempel	allg. Gymnastik (40–60 Jahre)
	Donnerstag 18.00–19.30	**Domturnhalle** Domstraße / obere Halle	Dagmar Seidel	allg. Gymnastik
Tanz **NEU + + + NEU**	**Montag** 20.00–22.00	**Grundschule 1** Rosa-Luxemburg-Straße	Frank Dronsz	Folkloretanz für Erwachsene
	Freitag 10.00–12.00	**Regelschule 20** Albert-Einstein-Straße 37	Vera Hempel	Formationstanz
Turnen	**Mo.–Fr.** 12.00–22.00	**Turnzentrum Erfurt** Mittelhäuser Straße 21 C	Stephan Dunkel M. Geidel	Wettkampfturnen Jungen AK 5 – Erwachsene
	Mittwoch 19.00–22.00	**Turnzentrum Erfurt** Mittelhäuser Straße 21 C	Wolfgang Trummer	Freizeitsport / Altersturnen Erwachsene
	Donnerstag 17.00–18.30	**Turnzentrum Erfurt** Mittelhäuser Straße 21 C	Stephan Dunkel	Vorschule Jungen
	Di. / Mi. / Do. 14.30–16.30	**Turnzentrum Erfurt** Riehtsporthalle	Ines Hentschel	Tanzen & Turnen

Sommer, Sonne, Ferienlager…

Endlich, in diesem Jahr hat uns die Sonne nicht im Stich gelassen. Es war einfach super. Ob unser Tagesausflug in den Erlebnispark Steinau, Sport- und Spielnachmittage, Schwimmbad, Zirkusprojekt und sogar eine Wasserschlacht. All das war möglich und machte obendrein noch einen rissigen Spaß. Aber warum viel schreiben? Bilder sagen mehr als tausend Worte.

Jipi, Kettenkarussell fahren und fahren und fahren. Das macht Spaß…!

Wer glaubt abends fallen wir in die Betten der irrt, Disco ist angesagt.

Geheimnisvoll und irgendwie unheimlich, die Erzählung vom Geist in dieser Höhle.

Übung macht den Meister, für die große Zirkusdarbietung.

① *Schönes Wetter, da darf eine Wasserschlacht nicht fehlen. Da bleibt auch kein Betreuer trocken, dieser Spaß muss sein.*

② *Quynh und Quoc an Station 13 bei der Nonsens-olympiade.*

③ *Im Flug über das Freibad*

④ *Auch unsere „großen" Jungen üben eifrig für das Zirkusprojekt. Es war einfach schön anzusehen.*

⑤ *Echte Freundschaften entstehen.*

⑥ *Jaaaaaaaa, dass wollte ich schon immer mal machen.*

Alle Jahre wieder – der Kampf um die begehrten Pokale

Schon am frühen Sonntag Morgen kämpften die Jungen AK 7–10 des MTV im leistungsorientierten Bereich im Turnzentrum um die begehrten Pokale. 22 Teilnehmer – was für ein hoffnungsvoller Nachwuchs. Sofort nach der Siegerehrung machten sich aber die Helfer und Organisatoren postwendend auf den Weg in die Riethsporthalle, denn dort warteten schon die nächsten 136 Kinder. Die kleinen Turnerinnen und Turner der AK 5–10 im Breitensport waren schon ganz aufgeregt. Auch in diesem Jahr kann sich das Ergebnis des MTV wahrlich sehen lassen. So konnten 7 Pokale bei uns in Erfurt bleiben. *Herzlichen Glückwunsch.*

AK 5 / 6 – Jungen		**AK 5 – Mädchen**	
		3. Platz	Alexia Wodtke
5. Platz	Paul Eberhardt	4. Platz	Angolina Barthel
AK 6 – Jungen		**AK 6 – Mädchen**	
		3. Platz	Marlene Kornmaul
		4. Platz	Pia-Marie Stiller
		5. Platz	Lisa Hahn
AK 7 – Jungen		**AK 7 – Mädchen**	
		1. Platz	Lydia Richter
AK 8 – Jungen		**AK 8 – Mädchen**	
4. Platz	Constantin Senf	3. Platz	Sophia Paulin Makrinius
AK 9 – Jungen		**AK 9 – Mädchen**	
1. Platz	Lucas Hemmecke		
3. Platz	Martin Stöckel		
4. Platz	Lukas Joseph	4.Platz	Tanja Schramm
6. Platz	Fabio Hauschild	5. Platz	Hannah Maria Stappel
AK 10 – Jungen		**AK 10 – Mädchen**	
1. Platz	Paul Steinig	1. Platz	Lena-Marie Wollschläger
2. Platz	Max Weiß	3. Platz	Heidi Limberger
		4. Platz	Julia Beyer

Unsere jüngsten Turnerinnen.

Siegerliste Platzierung 1–6 des MTV Erfurt

Leistungsorientiert männlich			
AK 7		**AK 8**	**AK 9/10**
1. Platz	Moritz Baumbach	Martin Lauterbach	Maximilian Wettig
2. Platz	Carmino Hillebold	Kevin Phuc Lam	Robin Jacobi
3. Platz	Nathan Hähnel	Quoc Anh Ha	Fabian Kreuch, Nils Richter
4. Platz	Anton Türk	Joshua Schöneich	Till Zerkaulen
6. Platz			Jan Erik Werner

Hoffnungsvoll: Unsere Leistungsturner

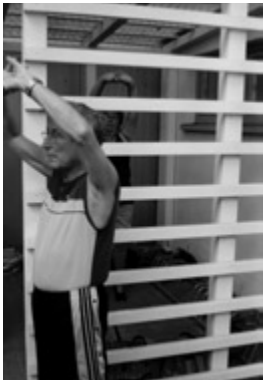
Letztes Kinderturnen vor den Ferien „Traditionell im Steiger“

Barbara Zazworka hat es zu einer schönen Tradition gemacht, dass letzte Training vor den Sommerferien mit ihren Kinderturngruppen im Steiger auf der „Sportstrecke“ stattfinden zu lassen. Das es den Kindern und Eltern gefällt, bestätigen die Gesichter auf dem Foto.

Halle zu – was nun?

In der letzten Vereinszeitung war angekündigt, dass die Übungsleiterin Waltraud Kowarsch u. a. auch in den Ferien am 28. Juli 2009 in der Gerätehalle unseres Vereines Gymnastik macht. Also machten wir uns auf den Weg um die Muskeln auch während der Urlaubszeit etwas zu stärken. Doch was war das? Schon von weitem stand eine große Schar Bewegungsfreudiger vor der Halle. Die Halle war zu, keiner da und die Übungsleiterin ärgerte sich fürchterlich. 28 waren gekommen und freuten sich auf die Turnstunde. Was tun? Wir wurden nicht nach Hause geschickt, was wohl bei den meisten Übungsleiterinnen der Fall gewesen wäre, sondern Waltraud forderte alle auf sich bequeme Schuhe anzuziehen und dann machten wir im Schatten, d. h. im Eingangsbereich und im Fahrradkäfig Übungen nach Zählzeiten, denn das Radio hatte sie zwar mit, aber keinen Stromanschluss! Nach ¾ Stunde kam doch noch jemand und schloss die Halle auf, wo wir sozusagen den zweiten Teil auf dem Boden d. h. Rückenschule und Entspannung

machten.



Wir danken Waltraud für ihr Engagement und freuen uns schon auf die Turnstunden im nächsten Sommer, wenn wir dann hoffentlich problemlos in die Halle können!

Im Namen aller Anwesenden aus den Gruppen von Danka Ritter, Jessy Janz und Waltraud Kowarsch –

Elvira und Klaus Schmidt

Nein nicht schon wieder !!!

… das waren meine Gedanken am Vorabend unseres am 16.06.2009 geplanten Ausfluges nach Kranichfeld. Zwei Jahre hintereinander begleiteten unsere Ausflüge erbarmungsloser Regen. Am Vorabend groß es auch diesmal wie aus Kannen!!! Treffpunkt war der Busbahnhof. Es goß weiter und weiter. Fast könnte man sagen, der vorletzte Dienstag im Juni ist immer ein Regentag. Unverdrossen, wie es sich gehört, trafen 17 Frauen am Start ein. Eine kurze Überlegung „alles“ abzublasen wurde verworfen. Also stiegen alle in den Bus. Je mehr wir uns Kranichfeld nährten um so freundlicher wurde der Himmel. Die Schirme immer griffbereit begaben wir uns zum Baumbachhaus, um unser Kommen anzumelden für Kaffee und Kuchen und

Museumsbesichtigung. Es regnete erneut. Bis zum Einlaß informierte uns unserer Übungsleiterin Brigitte über die Zwei-Burgen-Stadt Kranichfeld mit dem Oberschloß und der Niederburg. Ein Aufstieg zum Oberschloß fiel auch gleich wegen des Regens buchstäblich ins Wasser. Es war zu steil und rutschig. Obwohl wir nicht langfristig angemeldet waren, wurden wir mit Kaffee und Kuchen schon im Baumbachhaus erwartet.

Die Vereinsvorsitzende des Fördervereins Baumbachhaus informierte uns über die spektakuläre „Wiedergeburt“ des Hauses vor 10 Jahren. Herr Dr. Scheel versprach zu helfen und bei einer Fernsehsendung mit Carolin Reiber rief er die Nation zum Spenden auf. Es kam daraufhin eine stattliche Summe zusammen und es war der Anfang gemacht. Hut ab vor so viel Engagement.

Zufrieden, voll bepackt mit vielen Informationen steuerten wir unser nächstes Ziel die Niederburg an. Es hatte inzwischen auch aufgehört zu regen und die Bänke auf dem „Falkenhof Schütz“ waren luftgetrocknet und wir konnten für eine einmalige Flugvorführung Platz nehmen.

Nun konnten wir in aller Ruhe die Flugvorführungen des Herrn Schütz mit seinen Wanderfalken, Würgfalken, Adler, Milane und Bussarden erleben. Beeindruckend war der Flug des Andenkondors mit einer Flügelspannweite von über 2 m. Der Höhepunkt der Vorführungen war aber der lautlose Flug des Uhus dicht über unseren Köpfen „Man spürte nur einen Windhauch“. Mehr als einen Windhauch verspürte unsere Sportfreundin Dagmar als ein Falke direkt auf ihrem Kopf landete.

Auch Brigitte verspürte diese Windböe als sie sich mutig dem flug des Weißkopfseeadlers stellte, welcher als Belohnung erfolgreich auf ihrem Arm landete.

Zufrieden und beeindruckt verließen wir bei bestem Sonnenschein die Niederburg und fuhren mit dem Bus wieder nach Hause mit der Hoffnung, der nächste vorletzte Dienstag im Juni 2010 möge nicht mit Regengüssen beginnen. *Hilde Stübler*

Dem Himmel ein Stück näher

so könnte man sagen, wenn man im Nachhinein unsere diesjährige Busfahrt kommentiert. Am 13. Juni 2009 fuhren 48 frohgestimmte Seniorengymnastinnen, teilweise mit Ehemann, zur Arche Nebra. Bei der Führung und der anschließenden Planetariumsshow erfuhren wir alles über die gefundene Himmelsscheibe. Diese ist nicht nur ein Fenster in die Vergangenheit, sondern sie eröffnet auch Ausblicke auf die vielen Themen, die sich mit ihr verknüpfen: auf das Universum, auf die Zeit, auf die bewegenden Fragen der Menschheit. Sonne und Mond prägten die Lebensrhythmen. Im Planetarium wurden wir in eine Zeit vor ca. 3.600 Jahren entführt, wo wir Einblicke in die Fundgeschichte und die Astronomie erhielten. Bewundernswert, wie man schon vor so vielen Jahren die Bahnen der Himmelskörper bestimmt hat. Nach diesen geistigen Genuss kam der kulinarische. Im Restaurant „Feiße“ in der Zeddenbacher Mühle, direkt an der Unstrut gelegen in Freyburg konnten frische Forellen und andere Köstlichkeiten verzehrt werden. Doch zuvor wurde im Hofladen der Mühle tüchtig eingekauft. Als nächsten Programmpunkt hatten die Kowarschs einen Besuch der Sektkellerei in Freyburg anvisiert. Eine Führung durch den riesigen Betrieb und eine super Erklärung über die Herstellung der alt bekannten Sektmarke „Rotkäppchen“ wurde abgerundet mit einer Sektprobe im Keller. Von dort ging es zum letzten Programmpunkt dem „Cafe Merl“ in Freyburg. Kaffee und Kuchen rundeten den schönen Tag ab. Leider war es zu kalt um draußen zu sitzen, aber das machte uns nichts aus. Mit neuen Eindrücken ging’s wieder gen Heimat.

Mal sehen, wo uns Waltraud und Werner im nächsten Jahr hin entführen. Wir freuen uns schon jetzt darauf!

Im Namen aller Mitreisenden

Jutta Rieckhof

Zu Gast in der Eliteschule des Sports

Die Turner der Turn-Talentschule des MTV Erfurt, absolvierten vom 5. September bis zum 6. September 2009 ein Trainingswochenende beim Bundestützpunkt in Halle (Saale). Es galt ein straffes Trainingspensum zu erfüllen, denn sofort nach der Ankunft hieß es: „Ihr nehmt nur eure Trainingssachen mit und wir treffen uns in der Umkleide“. Die Begeisterung der Turner war deutlich zu spüren, denn sie wussten das man nicht jeden Tag die Möglichkeit bekommt mit den besten der Welt in einer Halle zu trainieren. Nicht nur Matthias Fahrig absolviert hier seine Trainingseinheiten, sondern auch herausragende Nachwuchstalente konnte man beim Training zusehen. Doch beim Zusehen sollte es nicht nur bleiben. Das Ziel dieses Trainingswochenende bestand darin, sich optimal auf den kommenden Turn-Talentpokal, der in diesem Jahr am 19. September seinen ersten Sieger sucht, vorzubereiten. Während die Schützlinge von Stephan Dunkel und Anett Bergmann sich sofort an die Erwärmung machten, nutzen die Turner von Markus Geidel die Gelegenheit ein Auge auf die Konkurrenz zu werfen, denn der SV Halle und der PSV Dessau absolvierten gerade einen Testwettkampf.

Während der Mittagspause gab es die Möglichkeit Modellflugzeuge zu bauen. Nach einem kurzem Testflug der gebauten Flugzeugmodelle lag die Konzentration der Aktiven um das Trainerduo Dunkel/Bergmann auf den Pflichtübungen.

In der Gruppe um Geidel, der tatkräftig von Anja Wodtke unterstützt wurde, gab es noch einen sehr wichtigen Grund für das Training in Halle (Saale). Denn gleich drei Turner aus seiner Übungsgruppe würden gern auf das Sportgymnasium wechseln. Somit diente das Training auch als kleiner Sichtungslehrgang. Nach der Analyse des Leistungsstands unserer Aktiven in der Altersklasse 9/10 entschied das Trainerteam des SV Halle unsere Turner zu einer Probewoche einzuladen, welche in den Oktoberferien stattfinden wird. Im Anschluss an die zweite Trainingseinheit ging es auf direktem Weg in unser Quartier, wo wir in guten Appartements untergebracht waren. Ohne großartig Zeit zu verlieren ging es auf schnellstmöglichem Weg wieder Richtung Turnhalle, um die dritte Trainingseinheit zu absolvieren. Doch es sollte keine gewöhnliche Trainingseinheit werden. Es folgte eine Erholungsphase in der zum Verein gehörenden Sauna, die die Kinder gern annahmen. Am folgenden Tag, nach einer erneuten Trainingseinheit, zogen die beiden Trainer Dunkel und Geidel eine durchweg positive Bilanz und sind sich sicher, ein solches Wochenende fest in die Trainingsplanung zu integrieren.

Markus Geidel

Damal's war's

Aus dem Nachlaß von Walter Baumbach / Fahrtenbuch 1930

Unsere Baumblütenfahrt am 4. Wonnemond (Mai) 1930

„Um 7 Uhr an der „Gutenbergschule" war ausgemacht. Schon am Sonnabend platzt mir die Sonne auf den Tisch. „Das wird ein saftiges Fahrtenwetter", denk ich so neben der Arbeit hin. Das Fenster steht auf, und ein duftgeschwengertes Mailüftchen erinnert immer wieder, – aufdringlicher – , an die Fahrt. „Da können wir über Marbach, Salomonsborn und … Ach, Du bist ja noch im Geschäft. 3,12, 17,21,21 …, und schon verschlinge ich wieder Zahlen. „Ach, wie fein das duftet! Noch 20 Minuten –. Endlich Feierabend!" Daheim, die Klamötterchen beisammen gesucht, ins Äffchen gepackt, die Trittlinge gewischt, in die Falle geklemmt und in den Sonntag hineingeschnarcht. „Gib mir mal den Speer!" Schon hole ich aus, „bum!" „Au, was war denn das? O Schreck, da habe ich geträumt wir sind auf einer Wiese und werfen Speer. Nee, so'n Blödsinn, das hat doch noch Zeit bis wir weg sind. Schlaftrunken blinzele ich nach dem Wecker. Halb sechs. Da geht's raus aus der Koje. Im Nachtkostüm hänge ich mich zum Fenster hinaus, Nachbars haben alle zugezogen. Aber Petrus hat schon ausgeschlafen. Er hat die Himmelsgardinen zurückgeschoben und schickt eben sein sonntagsgewaschenes Klärchen auf die Straße. Das schreitet über den Himmelsweg, wie ein kleines, schüchternes Mädchen im Sonntagskleidchen aus der Haustür tritt. Erst hat es das Fingerchen im Mund, dann greift es nach einem Ball, und bald tanzen all seine Bälle in der Luft umher. So schickt Klärchen erst einige Strahlenbündel durch den leichten Morgendunst und dann immer mehr, bis überall der gleisende Sonnenglanz spielt. Um 7 Uhr sind noch nicht alle da! Paul wollte mit. Walter fährt mit dem Rad hin. Paul muß arbeiten. Schade! Walter hat dem Wiehschein und den Ausweis mitgebracht. Karl Litzenberg, Richard und Helmut Halle sind nicht da, die machen Einzelfahrt. Traurig! Helmut Ziegler will mit dem Rad nachkommen. Tröstlich! Nicht tröstlich ist, daß der, welcher gern will, nicht kann, und der, welcher kann, nicht will. Das gibt es nicht, entweder ist Fahrt angesetzt, dann gehen alle, oder der Sonntag ist frei, dann geht es auf den Waldspielplatz, auf Einzelfahrt oder sonst wohin. Schwamm darüber. Also schönes Wetter war es. Ein Viertel acht war es auch und da ging´s los, frei nach: „Er hebt die Beine …" vor uns wehen Turmfahne und Wimpel. Mit einem frischen Lied auf den Lippen, ziehen wir die staubige Straße dahin. Zur linken strecken blütenüberladene Kirschbäume die Äste lichtwärts. Frische grüne Spitzchen schauen uns von allen Feldern neugierig an. Wenn unser Lied verschallt ist, hören wir über uns den Lerchenwirbel – und dann? „Er hebt die Beune …" Ja, die Beine hat er den ganzen Sonntag heben müssen, denn bei allen passenden und unpassenden Gelegenheiten kullerten einem diese munteren Worte über die Lippen. So schwelgen wir in einem Maikonzert von Sang, Lerchenwirbel, Frühlingsfarben und Blütenduft.

Fortsetzung folgt

Wussten Sie schon, dass …

… der MTV zwei neue Übungsgruppen eröffnet hat? Zum Einen ist das die Tanzgruppe von Vera Hempel (siehe S. 8), zum Anderen die neue Kinder-Aerobicgruppe (siehe S. 9)

… dem MTV vom Erfurter Sportbetrieb Ende August die neuen Turnhallenzeiten für das neue Schuljahr zugeteilt wurden? Leider gab es zum vierten Mal in Folge für die Übungsgruppe von Karin Kusche wieder eine Veränderung. Auch bei den Kinderturnhallenzeiten am Nettelbeckufer fehlten anfänglich Zeiten. Durch intensive Bemühungen der Geschäftsstelle haben wir hier eine Lösung finden können.

… die umfangreichste Sportförderung der Stadt Erfurt für die Vereine in der kostenlosen Bereitstellung der Turnhallenzeiten für den Übungs- und Wettkampfbetrieb besteht? Allerdings kämpfen alle Vereinsvorstände um den Erhalt dieser Förderung.

… von der Spende der Hörgeräte Lindacher Akustik 20 neue hochwertige Gymnastikmatten für die Domsporthalle angeschafft wurden? Jetzt muss nur noch ein annehmbarer Lagerplatz gefunden werden und die verschlissenen alten Matten können ausgetauscht werden.

… es auf Grund eines Aufrufes der Abteilung Turnen viele Klein- und Großspenden gab? Die meisten der Spender verzichteten auf eine namentliche Erwähnung. Ihnen sei hiermit ein herzliches Dankeschön gesagt. Das Geld kommt dem Turnernachwuchs zugute.

… insbesondere unsere Showgruppen im Rope Skipping und Turnen sehr gefragt sind? So traten die Starlets am 12.09.09 in Sömmerda auf, die Jumping Chicks und die Turner zur Jubiläumsgala am 09.10.09 in Schnepfenthal. Auch zu den Sportgalas des Landessportbundes und der Stadt Erfurt sind zum wiederholten Mal unsere Sportler vertreten.

Alle Jahre wieder gibt es eine

Tagesfahrt nach Berlin

u. a. mit dem Besuch einer

Revue in den Friedrichstadt Palast.

Termine: Samstag 5.12. und 12. 12. 2009

Informationen und Buchung:

Ines Hentschel ☎ 0361-22 525 22 oder 0173-928 7 555

oder Reise-Shop Stotternheim ☎ 036204-66 9 66

Geburtstagsecke

Unsere herzlichsten Glückwünsche den Vereinsmitgliedern, die in den Monaten **September, Oktober, November und Dezember 2009** ihren Geburtstag feiern!

80. Geburtstag

28.09.	Elfriede	Nerlich
19.10.	Renate	Zühlke
08.11.	Ernst	Schühler
15.12.	Edith	Hübner

70. Geburtstag

01.09.	Christa	Bärwolf
25.09.	Ingrid	Hesse
29.09.	Ingeborg	Rau
29.09.	Monika	Spindler
20.10.	Josef	Lubina
01.11.	Karla	Schade
11.11.	Hannelore	Rothhardt
07.12.	Marlene	Eberhardt

60. Geburtstag

05.09.	Bärbel	Trautvetter
18.09.	Anna	Kautz
11.10.	Brigitte	Krause
13.10.	Karsten	Löschau
09.11.	Doris	Schrott
12.11.	Dorothea	Schmölling
20.11.	Edith	Kehr
23.11.	Angelika	Rau
26.11.	Christel	Matthes

50. Geburtstag

13.10.	Sabine	Sprengel
15.10.	Udo	Kesten
22.10.	Kerstin	Hartung
16.11.	Thomas	Heusel
21.12.	Anne	Zinke

40. Geburtstag

10.09.	Karina	Dressbeimdieke
11.11.	Andrea	Niekler
17.11.	Steffen	Wellendorf
30.11.	Sabine	Dehne
12.12.	Claudia	Franke

30. Geburtstag

20.09.	Steffi	Buch
28.10.	Michel	Meier
05.12.	Marcel	Nette

20. Geburtstag

23.10.	Marius	Haake

10. Geburtstag

23.09.	Ferdinand	Sperling
17.10.	Julia	Beyer
31.12.	Hannah Maria	Stappel

Das 60. Lebensjahr überschreiten:

25.09.	Egon	Gebstädt	86
09.09.	Friedel	Solf	83
14.12.	Gisela	Lüning	83
29.09.	Helga	Zepernick	81
09.12.	Ilse	Staub	81
30.11.	Edelgard	Nitz	79
06.12.	Johanna	Langlitz	79
11.10.	Helga	Eßbach	78
26.11.	Liselotte	Wachlin	78
29.10.	Hannelore	Ruch	77
01.09.	Renate	Schoder	76
04.11.	Erika	Bänsch	76
10.11.	Leonore	Dyballa	76
08.12.	Elfriede	Hofmann	76
05.10.	Rosemarie	Helbig	75
30.10.	Anita	Knöppel	74
15.12.	Cristel	Dr. Arndt	74
19.12.	Karl-Hans	Prof. Dr. Arndt	74
31.12.	Anni	Schoder	74
07.09.	Eva-Maria	Leier	73
08.09.	Ingeborg	Keybe	73
12.09.	Margarete	Plötner	73
21.11.	Gerda	Kreutzer	73
28.12.	Renate	Hofmann	73
06.09.	Christa	Schneeweiß	72
17.09.	Ute	Härtwich	72
27.10.	Brigitte	Niekler	72
28.10.	Karin	Badelt	72
02.11.	Karin	Kusche	72
16.11.	Renate	Sahm	72
24.11.	Ursula	Jass	72
02.12.	Renate	Brehm	72
04.12.	Ingeborg	Weiß	72
11.12.	Ilse	Smolarczyk	72
18.12.	Vera	Hempel	72
20.12.	Jutta-Bärbel	Timpel	72
26.12.	Jutta	Rieckhof	72
30.12.	Maria	Heinze	72
22.09.	Elvira	Schmidt	71
30.09.	Brigitte	Wenzel	71
30.10.	Ingrid	Jülich	71
19.11.	Renate	Dellith	71
30.11.	Gudrun	Kräer	71
02.12.	Hannelore	Hebeiss	71
09.12.	Hubert	Bartnik	71
10.12.	Rosemarie	Machelett	71
12.12.	Rosel	Kalmus	71
17.09.	Jutta	Scheeler	69
22.09.	Christa	Deutsch	69
01.10.	Ursel	Schöneich	69
06.10.	Brigitte	Marquardt	69
19.10.	Roswitha	Bellstadt	69
21.10.	Gudrun	Salm	69
06.11.	Erika	Metz	69
11.11.	Bärbel	Baier	69
12.11.	Fridel	Baldowski	69
07.12.	Monika	Uebel	69
17.12.	Helga	Ihlenfeldt	69
21.12.	Marianne	Langenhan	69
23.12.	Inge	Göhler	69
29.12.	Karin	Wondack	69
03.09.	Gerda	Jacobs	68
18.09.	Christa	Turi	68
20.09.	Irene	Jettel	68
29.09.	Erika	Leisenberg	68
04.10.	Renate	Fichtmüller	68
13.10.	Heidi	Koch	68
21.10.	Reiner	Lopata	68
27.10.	Margot	Arndt	68
01.11.	Karin	Heide	68
08.11.	Barbara	Wagner	68
14.11.	Karin	Scharfe	68
29.11.	Heidi	Kluge	68
30.11.	Ursula	Kunstmann	68
05.12.	Margarethe	Hüther	68
13.12.	Karin	Ruppert-Damm	68
28.12.	Helga	Schrader	68
30.12.	Irmgard	Weigel	68
10.09.	Marlene	Böttcher	67
10.09.	Monika	Voigt	67
30.09.	Karin	Langguth	67
21.10.	Vera	Gröger	67
05.11.	Ursula	Evers	67
05.11.	Herma	Wetzel	67
06.11.	Renate	Scheiding	67
22.11.	Karin	Wickland	67
16.09.	Annerose	Merkel	66
29.09.	Brigitte	Kurmis	66
22.10.	Ute	Maas	66
26.11.	Renate	Swoboda	66
21.09.	Christa	Scheidel	65
04.10.	Annerose	Rademacher	65
04.11.	Karin	Wolf	65
09.11.	Christa	Tischler	65
24.11.	Barbara	Zazworka	65
27.11.	Heidemarie	Wambach	65
05.12.	Regine	Marr	65
08.09.	Dieter	Rötters	64
21.10.	Inge	Lütz	64
11.12.	Ursula	Kozlik	64
13.12.	Heidrun	Schubert	64
20.09.	Barbara	Elster	63
10.10.	Annerose	Oberländer	63
08.09.	Veronika	Halloch	62
12.10.	Maria	Lubina	62
12.10.	Aneliese	Schleiermacher	62
25.10.	Felicitas	Leibe	62
17.11.	Birgit	Warias	62
11.12.	Barbara	Daum	62
19.12.	Ilka	Buchwald	62
01.09.	Marion	Keilholz	61
05.09.	Renate	Fischer	61
18.09.	Evelinde	Donath	61
21.09.	Evelyne	Hoffmann	61
22.09.	Gisela	Fritsch	61
13.10.	Maike	Gräfenstein	61
23.10.	Regina	Petzoldt	61
31.10.	Sieglinde	Wenk	61
10.11.	Petra	Lemitz	61